

# LAUFFENER BOTE

26. Woche

30.06.2016

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## zetteles

# WIRTSCHAFT

Das Lauffener Bürgerfest

Sonntag, 3. Juli 2016  
11 Uhr bis 18 Uhr  
Hinterer Kiesplatz,  
Lauffen a.N.



Lauffener Bürgerstiftung

### anzetteln e.v.

Wir machen gute Ideen möglich

Ein entspannter Nachmittag mit Programm für Jung und Alt: Leckerbissen der Metzgerei Jäger, großes Kaffee- und Kuchenbuffet, Musik von Michael Eb und Herrengedeck, Stadtbegehung mit Hillers Loui, Kinderspielmobil mit Hans Krauss, Basteln, Bootsfahrten mit der Feuerwehr

nicht vergessen: zum letzten Mal!

## Insel-Folk 2016

„Irische Nacht“ im Burghof

Sa **9.7.16** 18 Uhr  
Hof der Lauffener Rathausburg  
(Einlass & Bewirtung ab 17 Uhr)

### bühne frei...

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar



mit  
Pete Morton,  
Fiona Hunter &  
Mike Vass,  
Root 3, Colin  
Wilkie

Kartenvorverkauf: Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) und im Internet unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a. N. und des Phoenix Irish Pub mit freundlicher Unterstützung der Kulturmanufaktur im Vogtshof KuMa.

### Aktuelles

■ Letzte Bürgermeistersprechstunde vor der Sommerpause am 2. Juli im BBL (Seite 4)



■ Startschuss zum STADTRADELN ist gefallen: Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und Ulrike Ebert gehen mit gutem Beispiel voran (Seite 3)

### Kultur

■ Stadtführung mit dem Lauffener Boten im mittelalterlichen Gewand am 3. Juli, um 14 Uhr (Seite 4)

■ Zum 1. Juli gibt es bei der VHS Unterland, Außenstelle Lauffen a.N. eine neue Leitung (Seite 5)



### Amtliches

■ Öffentliche Gemeinderatssitzung am 6. Juli, um 18 Uhr, im Rathaus, großer Sitzungssaal (Seite 9)

■ Hinweise zur gesplitteten Abwassergebühr in Lauffen a.N. (Seite 9)

■ Heute schon vormerken: Das Schadstoffmobil ist am Samstag, 16. Juli, im Forchenwald (Seite 10)

**Lauffener  
Ferien-  
programm  
2016 –  
noch gibt  
es freie  
Plätze**

(Näheres S. 7)



## Feiern Sie zusammen mit anzetteln die erste „Zetteleswirtschaft“ am Lauffener Kies

Am kommenden Sonntag, 3. Juli, veranstaltet die Lauffener Bürgerstiftung anzetteln e.V. die erste „Zetteleswirtschaft“ auf dem hinteren Kiesplatz und lädt dazu alle Lauffener von Jung bis Alt herzlich ein.

Die neu geschaffene „Zetteleswirtschaft“ soll ein Bürgerfest für alle Lauffener werden, von Jung bis Alt. Daher hat man sich für den hinteren Lauffener Kiesplatz als Veranstaltungsplatz entschieden. Er ist gut zu Fuß zu erreichen und bietet an einem Sommertag direkt am Neckar unter Bäumen gelegen den idealen Ort zum gemütlichen Zusammensein.

Ab 12 Uhr sorgt die Metzgerei Jäger für das leibliche Wohl. Auch für Getränke sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt – das kulinarische Angebot lässt keine Wünsche offen. Zwischen 13 und 17 Uhr umrahmt Michael Eb die Veranstaltung mit eingängiger Gitarrenmusik. In den Pausen tritt die A-cappella-Formation Herrengedeck aus Kirchheim auf. Für eine entspannte Atmosphäre sorgen auch Liegestühle, die beim Labyrinth für die Besucher bereitstehen.

Die jüngeren Besucher können sich beim Spielmobil austoben oder kreative Armbänder gestalten. Die etwas Mutigeren können sich auf eine Bootsfahrt mit der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Altarm des Neckars freuen. Um 12.30 Uhr führt Hillers Loui in einer 45-minütigen Führung vorbei am Hölderlin-Kreisel durchs

Dörfle. Viel Interessantes über die Regiswindiskirche erfahren Sie bei der Führung um 17 Uhr.

Was steckt hinter der Bürgerstiftung? Ziel der Stiftung ist die Förderung regionaler Produkte in den Bereichen Familie, Jugend und Senioren, Wissenschaft und Forschung sowie der Völkerverständigung und der Integration. Die Stiftung möchte für die Menschen in Lauffen a.N. da sein. Durch Mitgliedsbeiträge und Spenden werden Projekte finanziell unterstützt und gefördert, die sonst an der Finanzierung zu scheitern drohen. Sie möchten noch mehr über die Lauffener Bürgerstiftung „anzetteln e.V.“ erfahren? Dann kommen Sie vorbei und informieren Sie sich über die Hintergründe sowie aktuelle Projekte am Infostand auf dem Gelände. Seit der Gründung im Juli 2015 hat die Bürgerstiftung bereits erste Projekte unterstützen können. Darunter die Strom- und Wasserversorgung des Abenteuerspielplatzes. Geplant ist ein Backhausfest für ältere Mitmenschen oder eine Büchertauscheinrichtung in der Innenstadt sowie vieles mehr.

Die Verantwortlichen der Bürgerstiftung freuen sich auf Sie!

### Kontakt:

Lauffener Bürgerstiftung anzetteln e.V.

1. Vorsitzender: Erich Vögele, Lehnerstr. 4, 74348 Lauffen

2. Vorsitzende: Dagmar Zoller-Lang

E-Mail: [anzetteln@lauffen.de](mailto:anzetteln@lauffen.de)

Web: [www.lauffen.de/anzetteln](http://www.lauffen.de/anzetteln)



Das Lauffener Bürgerfest

Sonntag, 3. Juli 2016  
12 Uhr bis 18 Uhr  
Hinterer Kiesplatz,  
Lauffen a.N.

Ein entspannter Nachmittag unter Bäumen mit abwechslungsreichem Programm für jung und alt

- Leckerbissen der Metzgerei Jäger
- großes Kaffee- und Kuchenbuffet
- musikalische Begleitung durch Michael Eb und die A-cappella Formation Herrengedeck
- romantische Stadtbegehung mit Hillers Loui
- Kinderspielmobil mit Hans Krauss
- Bootsfahrten mit der Feuerwehr
- kreatives Basteln für Kinder

Lauffener Bürgerstiftung  
**anzetteln e.v.**  
Wir machen gute Ideen möglich



Als gutes Vorbild gingen Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und die Projektkoordinatorin Ulrike Ebert am vergangenen Montag voran. Zum Start des STADTRADELN-Zeitraums radelten beide gemeinsam mit dem Fahrrad zur Arbeit.

Seien auch Sie dabei, steigen Sie natur- und umweltschonend auf das Fahrrad um und vermeiden Sie damit pro Kilometer einen CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 142 g. Die gefahrenen Kilometer trägt jeder Teilnehmer selbst in seinen Online-Radel-Kalender ein. Be-

## Startschuss beim STADTRADELN ist gefallen Steigen auch Sie bis Sonntag, 17. Juli, auf's Rad um

reits am ersten Tag des dreiwöchigen Aktionszeitraums radelten die Teilnehmer 565 km.

Sie möchten nach der Arbeit noch in der Natur unterwegs sein? Dann schließen Sie sich dem **After-Work-Radeln** an. Am nächsten **Dienstag, 5. Juli**, führt die stellvertretende Kämmerin, Ursula Hellerich, in Richtung Schozachtal. Am **Dienstag, 12. Juli**, zeigt dann Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger eine Runde über Neckarwestheim, Kirchheim und Walheim zurück nach Lauffen a.N. Treffpunkt ist jeweils um 17 Uhr am Kiesplatz. Wir freuen uns über viele Teilnehmer.



Sie haben sich noch nicht angemeldet? Dann holen Sie dies noch nach unter [http://www.stadtradeln.de/lauffen\\_am\\_neckar2016.html](http://www.stadtradeln.de/lauffen_am_neckar2016.html).



## Bürgermeistersprechstunde im BBL

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet am Samstag, 2. Juli, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei dieser regelmäßig am ersten Samstag im Monat stattfindenden Sprechstunde vorgetragen werden.

Hinweis: Im August findet **keine** Bürgermeistersprechstunde statt.

Die nächste Sprechstunde findet dann nach der Sommerpause, am 3. September, statt. ■

## Gospelkonzert in der Zeltkirche am 13. Juli

Gospelcompany mit Tracey Jane Campbell, Klaus Graf, Andy Doncic & Gospelchor JUST4YOU



**Explosive, energiegeladene Bühnenperformance, mitreißende Songs, wunderschöne Balladen, die Gänsehaut und Herzklopfen garantieren: All das erwartet die Besucher des Gospelkonzertes mit Tracey Jane Campbell am Mittwoch, 13. Juli, um 20 Uhr, in der Zeltkirche auf dem Lauffener Kiesplatz. Der Eintritt ist frei.**

Die in London lebende Sängerin gilt als eine der begabtesten schwarzen Gospelsängerinnen Großbritanniens. Europaweit zieht sie ihre Zuhörer mit Ihrer gewaltigen Soulstimme in den Bann und arbeitete schon mit Musikgrößen wie Elton John, Mariah Carey, Michael Bolton, Westlife und Secret

Garden zusammen. Ausdrucksstark und kraftvoll, ansteckend in Lebendigkeit und Begeisterung – den Besucher erwartet ein einmaliges und unvergessliches Konzerterlebnis. Ein weiterer Höhepunkt wird der Auftritt des mit Projektsänger/-innen verstärkten Lauffener Gospelchors JUST4YOU unter Leitung von Kantor Andreas Willberg sein.

Speziell für diesen Konzertabend konnte auch der gebürtige Lauffener Klaus Graf am Saxophon gewonnen werden (Jazz-Preisträger Baden-Württemberg, Mitglied der SWR-Big-Band). Zusammen mit Andy Doncic (Piano) garantieren sie einen außergewöhnlichen Gospelabend.

Das Konzert findet im Rahmen des ZeltFESTivals am Neckar vom 10. bis 24. Juli auf dem Lauffener Kiesplatz statt.

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Lauffen a.N.

**Mittwoch, 13.07.**

**Gospelworkshop – Singen Sie mit!** Für interessierte Sängerinnen und

# bühne frei...

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

Sänger jeden Alters besteht die Möglichkeit, bei diesem Projekt den Gospelchor JUST4YOU zu verstärken. Dafür gibt es noch 3 Proben, jeweils dienstags, von 20 bis 21.30 Uhr, im Karl-Hartmann-Haus (Bismarckstr. 6): am 28. Juni, am 5. und am 12. Juli. Am Nachmittag vor dem Konzert am 13. Juli bieten Tracey Campbell und ihre Band dann einen exklusiven Workshop für alle Teilnehmenden an. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig, die Mitwirkung ist kostenlos. Mit Tracey Campbell auf der Zeltbühne singen – mit Sicherheit ein unvergessliches Erlebnis!

Anmeldung erbeten per E-Mail oder telefonisch bei Kantor Andreas Willberg, kantorat@kirche-lauffen.de, Tel. 0176/50973388. ■



## Lauffener Bote im mittelalterlichen Gewand

**Sonntag, 3. Juli, um 14 Uhr, zurück in die Vergangenheit der Stadt Lauffen a.N. von den ersten Ansiedlungen, den Bauwerken, den Legenden, den Bewohnern bis zu den Anekdoten. Als Wolf vom Gartachgau, Bote des Landvogts von Lauffen, gebe ich als lebende Wappenfigur Einblicke in die Stadtgeschichte.**

Wolfgang Keimp führt als Wolf vom Gartachgau, Bote des Landvogts von

Lauffen, in die Vergangenheit der Stadt.

Ausgewählte Stationen sind dabei der Kiesplatz, die Regiswindiskirche, die Altstadt mit der Lange Straße, der Neckar und die Brücke sowie der untere Teil vom Städtle und die Burg. Treffpunkt um 14 Uhr am Kiesplatz, 5 Euro, Anmeldung unter Telefon 0174/9297585.

Dauer: ca. 2 Stunden ■

**DIESE Geschichte müssen Sie erleben. Begleiten Sie mich am**

## Neuigkeiten bei der VHS Unterland in Lauffen a.N.

**An alle VHS-Besucher/-innen und VHS-Dozenten/-innen in Lauffen a.N.**, zum 1. Juli gibt es in der Leitung der Außenstelle der VHS Unterland in Lauffen eine große Veränderung.



Frau **Silke Schlaier** gibt die Außenstellenleitung, die sie seit 2012 innehatte, ab und übernimmt eine neue Tätigkeit in der Stadt Lauffen.

Durch ihre kontinuierliche, engagierte Arbeit hat Frau Schlaier die VHS-Arbeit in Lauffen positiv geprägt und die Außenstelle mit immer neuen Ideen entwickelt und gestaltet. In dieser Zeit hat sie viele Weiterbildungs-Impulse gegeben und das Kulturleben der Stadt durch vielfältige Angebote und Veranstaltungen bereichert.

Für diese mit großem Einsatz, mit viel Kreativität und Herzblut geleistete Arbeit, danken wir Frau Schlaier ganz herzlich und wünschen ihr für die Zukunft und ihren weiteren Lebensweg alles Gute. Als Dozentin in den Bereichen Kultur und Kreativität bleibt sie uns glücklicherweise erhalten.

Mit Frau **Sylke Hensel** haben wir eine Nachfolgerin gefunden, die ab dem 1. Juli die Verantwortung für die VHS-Arbeit am Ort trägt. Sie wird im Herbstsemester das noch weitgehend

von Frau Schlaier geplante Programm betreuen und durchführen und dann ab Frühjahr 2017 auch ihre eigenen Akzente setzen. Sie freut sich schon darauf, als neue Außenstellenleiterin die bisherige gute Arbeit weiterzuführen, aber auch neue Ideen einzubringen und so einen Beitrag zur Kultur- und Bildungsarbeit in Lauffen zu leisten.

Sie alle bitten wir, Ihrer VHS auch unter der neuen Außenstellenleitung die Treue zu halten. Sie können sicher sein, auch weiterhin ein interessantes und vielfältiges Programmangebot in Ihrem Ort vorzufinden.

Ihre Loana Huth, Direktorin VHS Unterland

**Liebe Lauffenerinnen und Lauffener,**



heute darf ich mich Ihnen als neue VHS-Außenstellenleiterin von Lauffen vorstellen.

Mein Name ist Sylke Hensel, ich wurde in Lauffen geboren, bin hier aufgewachsen und zur Schule gegangen. Nach meinem Studium der Angewandten Sprachwissenschaften in Saarbrücken bin ich nach Lauffen zurückgekehrt und habe mich hier als Sprachdozentin und Übersetzerin selbstständig gemacht. Mit der VHS verbindet mich schon seit vielen Jahren sowohl meine Tätigkeit als Dozentin als auch die Teilnahme an diversen Kursen.

Nun werde ich die Stelle der VHS-Außenstellenleiterin in Lauffen von Frau Silke Schlaier übernehmen und ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und natürlich auf die Begegnungen mit Ihnen.

Die Organisation der Kurse wird in bewährter Weise weiterlaufen, aber ich werde auch immer ein offenes Ohr für neue Ideen haben. Daher zögern Sie bitte nicht, mich zu kontaktieren, wenn Sie Wünsche oder Anregungen haben oder vielleicht selbst als Dozent/-in tätig sein möchten.

Sie können mich per Mail unter [lauffen@vhs-unterland.de](mailto:lauffen@vhs-unterland.de) oder telefonisch unter 07133/106-51 erreichen oder auch einen Spaziergang ins Rathaus machen und mich zu meinen Bürozeiten dort dienstags von 15 bis 18 Uhr und freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr persönlich besuchen.

Ich wünsche uns viele interessante und lehrreiche Kurse und Veranstaltungen und freue mich auf Sie als Teilnehmer/-in, Dozent/-in und Kooperationspartner.

Ihre Sylke Hensel

## RadTeam Nestwärme e.V. macht Station in Lauffen a.N.

**Sportliche Gäste mit einem ganz besonderen Auftrag durfte Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger am vergangenen Donnerstag im Rathaushof begrüßen. 30 – 40 Radfahrer touren jährlich für nestwärme e.V., um auf die Bedürfnisse von Familien mit schwerkranken oder behinderten Kindern aufmerksam zu machen und um Spenden einzusammeln.**

Die Organisation von nestwärme e.V. versteht sich als Wegbereiter und Garant für das Funktionieren, die Qualität und Zuverlässigkeit des bundesweiten Entlastungsnetzwerks. Die Nestwärmler sichern im Hintergrund die finanzielle und informationelle

Struktur, damit die Hilfe und Unterstützung die Familie auch erreichen kann. nestwärme e.V. möchte die Öffentlichkeit informieren und sensibilisieren für die Situation der betroffenen Familien in der Gesellschaft und deren Lebensqualität verbessern. Der Startschuss für die diesjährige Radtour, die bereits zum elften Male stattfand, fiel in Westhausen (Baden-Württemberg) mit dem Ziel Lauffen a.N. Am nächsten Morgen ging es weiter nach Landstuhl, bis das RadTeam vergangenen Samstagmittag pünktlich zum Altstadtfest Trier 2016 auf dem Domfreihof ankam und die Spendenübergabe an die nestwärme KiTa Trier stattfand.



Nähere Informationen und ein Spendenkonto unter [www.nestwaerme.de](http://www.nestwaerme.de).

## Insel-Folk zum Zwölften und Letzten: „Irische Nacht“ im Burghof mit Pete Morton, Fiona Hunter & Mike Vass, Root3 und Colin Wilkie

# bühne frei...

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

**Was 2005 mit der ersten ‚Irischen Nacht‘ begann findet nun beim 12. Insel-Folk seinen Abschluss:**

Am Samstag, 9. Juli, ab 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr) erschallen im Hof der Lauffener Rathausburg auf der idyllischen Neckarinsel zum letzten Mal in der Kooperation zwischen Phoenix Irish Pub und städtischem Kulturprogramm „bühne frei ...“ Musik und Lieder aus Irland, England und Schottland. Dazu passende kulinarische Köstlichkeiten runden wie immer das Angebot ab. Noch ein letztes Mal bietet der Insel-Folk das, wofür ihn sein treues Publikum liebt: authentische, handgemachte Musik mit traditionellen Weisen und Liedern von den britischen Inseln. Karten gibt es im Vorverkauf für 17 € im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie online unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de). Auch dieses Jahr ist das Kartenkontingent für den Burghof wieder auf 600 beschränkt. Also: Karten bitte möglichst im Vorverkauf besorgen, damit Enttäuschungen vermieden werden.



Mit Pete Morton kommt ein bekannter und beliebter Star der Folk- und Liedermacherszene auf die Insel. (Foto: petemorton.com)

Mit dabei ist beim letzten Insel-Folk ein Star der Folk- und Liedermacherszene aus England. Pete Morton hat seit den 90er-Jahren wiederholt im ‚Phoenix‘ begeisternde Auftritte hingelegt – sympathisch, einfallsreich und mit viel Humor und Engagement. Des Weiteren gibt es ein Wiederhören mit Fiona Hunter, eine der faszinierendsten Stimmen der inter-

nationalen Folk-Szene – vor wenigen Monaten bei den Scots Trad Awards zur schottischen Folk-Sängerin des Jahres gewählt. Sie wird von ihrem Malinky-Kollegen Mike Vass begleitet, einem der gefragtesten Instrumentalisten (Fiddle & Tenorgitarre) Schottlands.



Fiona Hunter war zuletzt 2012 mit Malinky auf der Insel. Zum Finale kommt sie mit Gitarrist Mike Vass. (Foto: Malinky)

Der Abschluss dieses Jahr ist drei jungen Damen aus verschiedenen Regionen Schottlands vorbehalten: Robyn McKay, Rhona Stevens und Chloe Bryce – Root 3 – werden mit Highland und Small Pipes, Fiddle und Gitarre, drei wundervollen Gesangsstimmen und mit viel Gefühl für die Ursprünge der keltischen Musik das Publikum begeistern. Sie verbinden traditionelle schottische und keltische Melodien und Lieder mit zeitgenössischen Einflüssen zu temporeichen und mitreißenden Tunes und Songs. Bei Root 3 ist die keltische Tradition in besten Händen.

Geplant ist auch wieder ein Kurzauftritt von Colin Wilkie, dem britischen Folk-Urgestein aus dem Zabergäu. Für die Unterhaltung zwischendurch sorgen wie jedes Jahr die Dudelsackspieler von den „Stromberg District Pipes and Drums“. Sie werden wieder, fast schon traditionell, das Festival eröffnen und den Besuchern die Umbaupausen „lautstark“ verkürzen. Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. und des Phoenix Irish Pub mit freundlicher Unterstützung der Kulturmanufaktur Lauffen e.V. KuMa.

**Weil aller guten Dinge zwölf sind** Aufhören soll man bekanntlich dann, wenn es am schönsten ist und somit wird der diesjährige Inselfolk, die zwölfte Irische Nacht, auch die letz-

te sein. Was den einen oder anderen Liebhaber des kleinen Lauffener Folk-Festivals nun etwas überraschen mag, ist so überraschend leider gar nicht, sondern das Ergebnis einer bereits länger andauernden Entwicklung in der deutschen Folk Musik-Szene.

Das Interesse am Traditional Folk, jener handgemachten Musik mit dem charakteristischen Gesang und den typischen Instrumenten aus dem keltischen Kulturraum, schwindet zunehmend zugunsten anderer Spielarten des Folk, die von Pop bis Punk reichen oder ganz andere Hintergründe haben wie etwa Klezmer-, Balkan- oder mittelalterliche Musik. Infolgedessen wird es nun immer schwieriger Musiker von den Inseln auf den Kontinent zu locken. Dies trifft besonders auf junge, neue oder in Deutschland unbekannte Künstler zu, denn mangels Folgeengagements sind einzelne Auftritte für niemanden sinnvoll – weder für den Künstler noch für den Veranstalter, der dadurch anfallende höhere Gagen über Werbung und Sponsorengelder bzw. höhere Eintrittspreise finanzieren müsste. Genau diese Entwicklung wirkt jedoch dem Anspruch des Lauffener Inselfolks entgegen, immer wieder neue Akzente zu setzen und trotzdem dem Traditional Folk treu zu bleiben.

Am Zuspruch der Besucher mangelte es bislang zwar nicht, denn von den vorangegangenen elf Veranstaltungen waren über die Hälfte restlos ausverkauft, jedoch werden die Perspektiven für Folk-Festivals dieser Art und Größenordnung zusehends ungünstiger. Bevor nun also die seit über einer Dekade erfolgreiche Irische Nacht in einem schleichenden Prozess zum austauschbaren Open-Air-Konzert wird, das irgendwann ohne die massive Unterstützung von Werbepartnern nicht mehr zu stemmen ist, soll nach diesem Jahr Schluss sein.

Stattdessen soll am 9. Juli noch einmal der Charme von Neckar, Burg und Insel das Publikum, die Künstler und auch alle Mitwirkenden verzaubern und wir freuen uns jetzt schon auf einen Abend voller Musik, Pints und Drams bei hoffentlich bestem Sommerwetter.

Klaus Rösenberg und das Team vom Phoenix Irish Pub

## Lauffener Ferienprogramm 2016

Es gibt noch freie Plätze – Verlängerung der Anmeldefrist!



LAUFFEN A.N. 2016

Bislang sind wieder zahlreiche Anmeldungen für das Lauffener Fe-

rienprogramm eingegangen, bei einigen Programmpunkten gibt es noch freie Plätze.

Damit Sie noch die Möglichkeit haben, Ihr(e) Kind(er) für das ein oder andere Angebot anzumelden, wird die Anmeldefrist bis Freitag, 8. Juli, verlängert. Schauen Sie doch einfach unter <https://lauffen.feripro.de> vorbei!

Die Ferienpässe können in der Zeit von Dienstag, 2. August bis Freitag, 5. August im Bürgerbüro in der Bahnhofstraße 54 abgeholt werden. Voraussetzung ist die Bezahlung des evtl. anfallenden Teilnahmebetrags für die kostenpflichtigen Programmpunkte.

### Wichtig:

Noch fehlen uns einige Einverständniserklärungen der Eltern. Das Formular finden Sie unter <https://www.lauffen.de/website/de/leben/kinderjugend/jugend/freizeit/ferienprogramm>

Die Einverständniserklärung können Sie einfach in die städtischen Briefkästen am Bürgerbüro oder am Rathaus werfen. Fehlt die Einverständniserklärung der Eltern, ist eine Teilnahme am Ferienprogramm nicht möglich.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Erhardt/Frau Faaß Tel.-Nr. 07133/106-18 (vormittags 8 – 12.15 Uhr) oder [erhardta@lauffen-a-n.de](mailto:erhardta@lauffen-a-n.de) bzw. [faassk@lauffen-a-n.de](mailto:faassk@lauffen-a-n.de). ■

## Infoveranstaltung des Landkreises zu den Wohncontainerwohnanlagen in der Bahnhofstraße und der Bismarckstraße

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger am Montag, 18. Juli, um 18 Uhr, in der Stadthalle

Am Montag, 18. Juli, informiert der Landkreis Heilbronn um 18 Uhr über die noch im Bau befindliche Wohncontaineranlage in der Bahnhofstraße sowie die geplante Anlage in der Bismarckstraße.

Oswin Fuhr, Leiter des Amtes für Migration und Integration beim Landkreis Heilbronn, und Andreas Jägerhuber, Leiter des Bauamtes beim Landkreis Heilbronn, werden

über bauliche Fragen sowie über die Flüchtlingsankunft, die -verteilung und -unterbringung informieren. Beantwortet werden auch die Fragen: Wann geht es los? Welche Personen kommen, handelt es sich um Einzelpersonen oder Familien? Wir erfolgt die Belegung? Ist ein Sozialdienst oder Sicherheitsdienst vor Ort?... und vieles mehr.

Für weitere Fragen stehen Ihnen

die Vertreter des Landkreises sowie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger, die Integrationsbeauftragte, Ulrike Ebert sowie der Leiter des Ordnungsamtes, Florian Volz, nach der Informationsveranstaltung gerne zur Verfügung.

**Nutzen Sie diese Informationsmöglichkeit und kommen Sie am Montag, 18. Juli, um 18 Uhr, in die Lauffener Stadthalle.** ■



## Neues von Little City

Claudia Gloss:  
[claudiagloss@littlecitylauffen.de](mailto:claudiagloss@littlecitylauffen.de)

Sabine Kramer:  
[sabinekramer@littlecitylauffen.de](mailto:sabinekramer@littlecitylauffen.de)

### Aufruf des Orga-Teams:

Wir benötigen noch dringend **Helfer beim Aufbau** ab Samstag, den 30.07.2016. Kontakt über [sabinekramer@littlecitylauffen.de](mailto:sabinekramer@littlecitylauffen.de)

Wir suchen dringend **Wolle** für das **Häkelatelier**. Wollspenden **bitte gebunden/verpackt** beim **Bürgerbüro Lauffen** – Frau Maika Draeger abgeben.

Wir suchen Papierspenden für Drucker und Kopierer (DIN A4 weiß oder farbig). Kontakt über [karinheidak@littlecitylauffen.de](mailto:karinheidak@littlecitylauffen.de)

### Wir sagen DANKE:

DRK Lauffen und Leingarten, Getränke Uhland, Haus Edelberg und Metzgerei Kopf, Metzgerei Jäger, Unfall Service Mayr, Fa. Hemmerlein – Metalltechnik, Fit-mit-Nicole Rudolf, Freiwillige Feuerwehr Lauffen und Jugendfeuerwehr Lauffen, JuLe Lauffen, evangelische Kirche, KSK Heilbronn/Lauffen, Polizeirevier Lauffen, Projekt Abenteuerspielplatz (Hans Krauss), WG Lauffen, Bauhof Lauffen, Stadtverwaltung Lauffen

Schulen: Hölderlin Gymnasium, Förderverein HöGy, Hölderlin Grundschule und Kaywald-Schule

für das Organisationsteam  
Sabine Kramer

Ab sofort ist die Online-Anmeldeplattform (für Bürger und Betreuer) unserer Homepage geschlossen.

**Einzelfragen (Bürger und Betreuer) bitte über das Orga-Team:**

Maike Draeger:  
[maikedraeger@littlecitylauffen.de](mailto:maikedraeger@littlecitylauffen.de)

Nadine Dinse:  
[nadinedinse@littlecitylauffen.de](mailto:nadinedinse@littlecitylauffen.de)

## Kernkraftwerk Neckarwestheim

### Wasserrechtliche Erlaubnis für das Kernkraftwerk Neckarwestheim: EnBW beteiligt die Öffentlichkeit vor der Antragstellung



Die EnBW Kernkraft GmbH (EnKK) wird in diesem Jahr für das Kernkraftwerk Neckarwestheim (GKN) eine neue behördliche Erlaubnis zur Entnahme und Wiedereinleitung von Wasser aus dem Neckar beantragen. Dieser Schritt ist erforderlich, weil die Gültigkeit der bestehenden Erlaubnisse für die Blöcke GKN I und II in absehbarer Zeit ablaufen wird. Bevor die EnKK die neue Erlaubnis beantragt, führt sie eine frühe Öffentlichkeitsbeteiligung durch und stellt

#### hierfür weitere Informationen zur Verfügung.

Für Betrieb und Nachbetrieb sowie während des Rückbaus der beiden Kraftwerksblöcke wird auch in Zukunft Neckarwasser benötigt. Es wird für die Kühlung verschiedener Komponenten der Anlagen eingesetzt, ohne dabei in Kontakt mit nuklearen Kreisläufen zu kommen. Für die Nutzung des Wassers und ebenso für seine Wiedereinleitung benötigt die EnKK eine so genannte „wasserrechtliche Erlaubnis“. Diese deckt auch die Einleitung von Betriebsabwässern ab, die nur unter Einhaltung strenger Vorgaben in den Neckar eingeleitet werden dürfen. Die bestehenden Erlaubnisse sind noch bis Ende 2018 bzw. Ende 2021 gültig.

Federführende Behörde für das neue Erlaubnisverfahren ist das Landratsamt Heilbronn.

Vor der Antragstellung führt die EnKK eine frühe Öffentlichkeitsbeteiligung durch. Im ersten Schritt hat die EnKK hierzu unter der Adresse [www.enbw.com/neckarwestheim](http://www.enbw.com/neckarwestheim) eine Informationsunterlage auf der EnBW-Website veröffentlicht, in der die verschiedenen Aspekte des Vorhabens erläutert werden. Auf dieser Basis können interessierte Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen, Anmerkungen oder Hinweise bis zum 18. Juli 2016 an die EnKK senden: entweder per Post:

EnBW Kernkraft GmbH  
Beteiligung Wasserrecht  
Im Steinbruch, 74382 Neckarwestheim

oder per E-Mail: [wasserrecht-gkn@kk.enbw.com](mailto:wasserrecht-gkn@kk.enbw.com)

Die Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürger werden für die Antragstellung betrachtet und öffentlich dokumentiert. Nach der Antragstellung wird die Genehmigungsbehörde auch noch ein formales Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren durchführen. ■

## Sitzung des Jugendrates am 5. Juli

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendrates findet am Dienstag, 5. Juli, um 19 Uhr, in der Aula der Hölderlin-Werkrealschule statt. Herzlich dazu eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen, aber auch Erwachsene, die Freude daran haben, gemeinsam mit

#### Jugendlichen an deren Zielen zu arbeiten.

In Lauffen a.N. leben viele Jugendliche. Gemeinsam gilt es zu versuchen, deren Ziele und Wünsche zu ermitteln und Wege zu finden, diese zu verwirklichen.

Neugierig geworden?



Dann einfach unverbindlich vorbeischaun. ■

## Chorbegegnungstag in der Lauffener Stadthalle

Samstag, 2. Juli, 10 Uhr und 15 Uhr:

Ein Chor, der nur aus Ghanaern besteht, ein Teenie- und ein Jugendchor, ein Vokalquartett, Chöre aus der Umgebung, die regionale Chor- und Orchestergemeinschaft „Adventus Domini“, dazu Blechbläser, ein Streichorchester und mehr – ein

buntes Programm wartet auf den Besucher der Stadthalle Lauffen am Samstag, 2. Juli.

Der baden-württembergische „Landeskantor“ der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Günter Preuß, ein Lauffener seit 21 Jahren, lädt ein

zu einem Festgottesdienst um 10 Uhr und einer musikalischen Feierstunde um 15 Uhr.

Der Eintritt ist frei – um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten. ■

## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

### Ehrenamtliches Engagement im Seniorenzentrum Haus Edelberg

Auf vielfältige Weise bereichern ehrenamtliche Helfer und Helferinnen das Leben im Seniorenzentrum:

In der **Einzelbetreuung** besteht die Möglichkeit, Bewohnern aus einem Buch oder der Zeitung vorzulesen, Fotoalben anzuschauen, einen kleinen Spaziergang zu unternehmen oder einfach nur zuzuhören und „da zu sein“.

Häufig gibt es Menschen, die keine

Angehörigen mehr haben und die keinen Besuch erhalten. Gerade für diese Bewohner ist ein regelmäßiger Kontakt neben der täglichen Versorgung von sehr großer Bedeutung.

In der **Gruppenbetreuung** geht es schon etwasmunterer zu. Es wird gesungen, gerätselt und zu Musik rhythmische Bewegungen gemacht.

Es stehen Brett- und Gesellschaftsspiele sowie Mal- und Bastelutensi-

lien zur Verfügung, die jederzeit zugänglich sind.

Das Seniorenzentrum in Lauffen ist glücklich über das freiwillige Engagement der ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen und freut sich jederzeit über weitere Akteure.

Alle sind sich einig: Diese Unterstützung ist eine Bereicherung für alle Menschen hier im Haus. ■

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Gemeinderat

**Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 6. Juli, um 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Bericht über die Arbeit des Polizeireviere Lauffen a.N.  
– Vorlage 2016 Nr. 68  
Zu diesem TOP wird Herr Jens Blessing, Leiter des Polizeireviere, anwesend sein.
3. Einführung eines Ganztagesbetrieb an der Herzog-Ulrich-Grundschule  
– Vorlage 2016 Nr. 57
4. Überprüfung der Betreuungsgebühren und Neufassung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren in den städtischen Tageseinrichtungen für Kinder  
– Vorlage 2016 Nr. 60
5. Überprüfung der Steuerhebesätze, städtischen Gebühren, sonstigen Abgabesätze sowie der Mieten und Pachten als Vorbereitung für die Erstellung des Haushaltsplanes 2017  
– Vorlage 2016 Nr. 55
6. Vorläufiges Ergebnis der Jahresrechnung 2015 der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH  
– Vorlage 2016 Nr. 56
7. Sachstandsbericht „Flächen gewinnen“  
– Vorlage 2016 Nr. 59
8. Kläranlage  
hier: Baubeschluss Tropfkörperpumpwerk  
– Vorlage 2016 Nr. 71
9. Sanierungsmaßnahmen im Jahr 2016

Feldweg Nr. 9532/1 im Gewann „Jungfer“ und Feldwege Nr. 6912 und 7429 (Kaywald)

– Vorlage 2016 Nr. 72

10. Baugebiet Kanaläcker hier: Vergabe Bauleit- und Erschließungsplanung  
– Vorlage 2016 Nr. 70

11. Beschilderung historischer Gebäude und Orte  
– Vorlage 2016 Nr. 66

12. Verschiedenes

13. Anfragen

Die Vorlagen können Sie im Rathaus bei Frau Kast oder unter [www.lauffen.de/Rathaus/Der Gemeinderat/Sitzungen LARIS](http://www.lauffen.de/Rathaus/Der_Gemeinderat/Sitzungen_LARIS) einsehen.

### Gesplittete Abwassergebühr

**Anzeige zu- und abgehender abflussrelevanter Flächen (Ver- und Entsiegelung) und Umgang mit Brauchwasserzisternen**

Seit Einführung der gesplitteten Abwassergebühr wird das Abwasser in Lauffen a.N. nach gesplittetem Maßstab abgerechnet. Das bedeutet, dass zwischen Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr unterschieden wird.

Die Schmutzwassergebühr bemisst sich nach dem Frischwasserverbrauch. Die Niederschlagswassergebühr für ein bebautes/versiegeltes Grundstück ergibt sich aus der abflussrelevanten (versiegelten) Fläche.

Die abflussrelevante/versiegelte Fläche wurde erstmals für die Jahresabrechnung 2010 für alle Grundstücke erhoben, die zu diesem Zeitpunkt bereits bebaut waren.

**Änderungen der abflussrelevanten Fläche (Ver- oder Entsiegelung, Neuanschluss bei**

**Neubauten) müssen vom Grundstückseigentümer gemäß § 47 Abs. 5 Abwassersatzung (AbwS) innerhalb eines Monats der Gemeinde angezeigt werden.**

Dies gilt auch für den Neuanschluss eines Grundstücks an die öffentliche Abwasserbeseitigung und die Schaffung oder Veränderung von Versickerungsanlagen und Zisternen. Bitte teilen Sie uns den Anschluss oder die Veränderung formlos mit, wir werden dann alles Weitere veranlassen.

Die Angaben dienen als Berechnungsgrundlage zur Erhebung der Niederschlagswassergebühr. Die Gebühr wird zusammen mit der Schmutzwassergebühr berechnet. Die Abrechnung erfolgt gemeinsam mit der Wasserabrechnung jährlich durch die Heilbronner Versorgungs GmbH (HVG).

Besitzer von Brauchwasserzisternen weisen wir darauf hin, dass das als Brauchwasser verwendete Niederschlagswasser ebenfalls der Gebührepflicht unterliegt. Bemessungsgrundlage ist die eingeleitete Schmutzwassermenge.

Zur Ermittlung der Abwassermenge können Zwischenzähler eingebaut werden. Diese sind vom Eigentümer selbst einzubauen und zu unterhalten. Werden hingegen keine Zwischenzähler eingebaut, wird das durch die Brauchwasserzisterne anfallende Schmutzwasser pauschal mit 8 cbm für jede im Haushalt mit Erstwohnsitz gemeldete Person pro Jahr berechnet.

Bei Fragen rund um die Abwassergebühr können Sie sich gerne an Frau Hellerich, Tel. 07133/10623, E-Mail [hellerichu@lauffen-a-n.de](mailto:hellerichu@lauffen-a-n.de) zu den üblichen Rathausöffnungszeiten wenden.

## Landratsamt Heilbronn

### Artenschutz: Kosten- und Zeitverlust vermeiden

Zum Schutz verschiedener Tierarten kann es sehr lange dauern, bis bestehende Strukturen auf Grundstücken im Innen- und Außenbereich beseitigt werden dürfen. Vor allem während der Brut- und Überwinterungszeit können geschützte Tierarten einen Zeitplan weit hinauszögern, was oftmals mit hohen Kosten verbunden ist. Deshalb: Frühzeitig planen und rechtzeitig nachfragen.

Befinden sich auf einem Grundstück zum Beispiel Bäume, Hecken, ein Teich, Mauern/Trockenmauern, Raine, eine alte Scheune, ein altes Gebäude mit Dachstuhl oder ein Lagerplatz, ist der Artenschutz zu beachten. Es ist verboten, besonders geschützte Tiere zu stören, sie zu fangen, zu verletzen oder zu töten und ihre Fortpflanzungs- und Ruhestätten zu beschädigen oder zu zerstören. Verstöße können das Wiederherstellen des Urzustands, Bußgelder und/oder Ausgleichsforderungen nach sich ziehen.

Bei genehmigten Bauvorhaben dürfen Bäume und Hecken auf Baugrundstücken nur ausnahmsweise auch während der Schutzfrist vom 1. März bis 30. September gerodet werden. Das gilt allerdings nur dann, wenn der Artenschutz nicht betroffen ist. Zum Beispiel dürfen sich keine Höhlen oder Nester in den Bäumen oder Hecken befinden. Grundsätzlich jedoch müssen die Schutzregelungen eingehalten werden.

Um aus der Verschiebung des Baubeginns resultierende finanzielle und organisatorische Nachteile zu vermeiden, sollte frühzeitig vor dem Beginn der Schutzfrist zur unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Kontakt aufgenommen werden.

### Landratsamt am 8. Juli geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung ist das Landratsamt am Freitag, dem 8. Juli, geschlossen. Das gilt nicht nur für das Hauptgebäude in der Lerchenstraße einschließlich der Zulassungsstelle, sondern auch für die Straßenmeistereien in Abstatt, Bad Rappenau-Bonfeld, Brackenheim und Neuenstadt sowie die Außenstellen des Forstamts in Eppingen und Neuenstadt.

### Tagesmütter und Tagesväter gesucht

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben und zuverlässig und belastbar sind. Sie sollten in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich vorstellen können, auf selbstständiger Basis zu arbeiten. Die Bereitschaft, sich durch Fortbildungen weiter zu qualifizieren und zur Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, sollte ebenfalls mitgebracht werden. Interessierte sind zu einer Informationsveranstaltung eingeladen am Donnerstag, dem 7. Juli, von 9.30 bis 11 Uhr, im Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, Raum U 22. Anmeldung per Telefon 07131/994-7373 oder per Mail an [s.grossmann@landratsamt-heilbronn.de](mailto:s.grossmann@landratsamt-heilbronn.de)

### Die Kirschen-Saison beginnt – Internet-Streuobstbörse nutzen

Der Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V. weist auf seine kostenlose „Streuobstbörse“ hin. Hier können Obstbäume zur Ernte angeboten werden – kostenlos oder gegen Entgelt. Und wer Erntemöglichkeiten sucht, kann sich hier informieren. Erforderlich ist die Angabe einer E-Mail-Adresse zur Kontaktaufnahme. Die Freischaltung der Angebote kann einige Tage in Anspruch nehmen, weil die Eintragungen vor der Veröffentlichung überprüft werden. Die Aufgabe eines Inserats ist auch telefonisch möglich unter: 07131/994-299.

Auch zum Kauf oder zur Verpachtung stehende Obstbaumgrundstücke können in der „Streuobstbörse“ angeboten und von Kauf- oder Pachtinteressenten angefragt werden.

Der Weg auf der Homepage des Landratsamts: [www.landkreis-heilbronn.de](http://www.landkreis-heilbronn.de) > Suchbegriff „Streuobstbörse“ eingeben.

Ansprechpartner:  
Janina Heck und Ralf Wegerer, Tel. 07131/994-299,  
Mail: [Janina.Heck@Landratsamt-Heilbronn.de](mailto:Janina.Heck@Landratsamt-Heilbronn.de); [Ralf.Wegerer@Landratsamt-Heilbronn.de](mailto:Ralf.Wegerer@Landratsamt-Heilbronn.de)

### Neue Öffnungszeiten des Kreismedienzentrums

Ab 4. Juli ist das Kreismedienzentrum geöffnet:  
Montag:  
8 bis 12 Uhr und von 13 bis 15.30 Uhr  
Dienstag: 8 bis 13 Uhr (neu)

Mittwoch:  
8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr  
Donnerstag:  
8 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr  
Freitag: 8 bis 13 Uhr  
Der Medieneinwurf links neben dem Eingang des Kreismedienzentrums ist durchgehend während der Öffnungszeiten des Parkhauses möglich.

## Das Abfallwirtschaftsamt informiert:



**Das Schadstoffmobil kommt am Samstag, 16. Juli, von 9 – 10.30 Uhr nach Lauffen a.N. Die Sammelstelle**

**ist am Parkplatz am Freizeitzentrum Forchenwald, Eingang Joggingpfad, eingerichtet.**

Privathaushalte können dort kostenlos schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben.

Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdünner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Seife, Waschmittel
- Gebinde größer als 50 Liter.

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter [www.landkreis-heilbronn.de](http://www.landkreis-heilbronn.de).

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 21.06.2016 – 27.06.2016

### Sterbefälle:

Margarete Eckert, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3  
Helene Leitner, Lauffen am Neckar, Klosterhof

